

711.59260



„Die Wage.“
Eine Wiener Wochenschrift.

Herausgeber: Dr. Rudolph Lothar.

Redaction:
Wien, IV., Heugasse 18.

Hofmannsdorfs Frau!

Vom nächsten Monat an erscheint in Wien
unter meiner Leitung eine neue
Wochenschrift: „Die Wage.“

Sie ist ein literarisches Blatt höchsten
Ranges. Alle Fragen des Kunst-, des
Wissenschafts-, des politischen und sozialen
Lebens sollen getreu und würdig
gehandelt werden - aber die literarische Form
wollen wir nicht allzu sehr ändern
lassen! Hier wollen wir alle Fragen
nicht in sondern über die
Parteien setzen. Wir wollen glauben
das Nichts sub specie aeternitatis,
das Leben in Licht des Herbes be-
traffen. Ein großer Teil der Wiener Schrift-
steller und Künstler hat sich zum

Dieses Programm gespaart. Ich hoffe,
dass es nicht gelingen wird, die Wage
zu einem Centralpunkt der geistigen
Lebens-Verhältnisse zu machen.
Dagegen aber, schreibt frei, hat unser
nie Ihre Tapferkeit. Ich kann nicht
kein Gedächtnis haben, die den Auslass
Kunde geben soll vor unsern Kreise,
oben das der größten Meisters, die unser
Literatur sehr beifall. Sowie sie selbst
kommen. hat dieses Meisters aus
Sinn! Was so leicht ist die dem vor
langen Tagen ein rein Dichtwerk. Er
soll der Witzgelehrte, die Lebenslagen
unserer jungen Autorverfasser hat unter.
Nicht rasch, schreibt frei, Sie

erwarten und Sie tief, Sie ist in
Ihren Jahren selbst, nicht?

In unserer Versammlung

Sie sehr ergraben

Rud. Lohse

